

Optische Tricks für kleine Bäder

24.09.2009, 09:19 | Mode, Trends, Lifestyle

Pressemitteilung von: *Immowelt AG*



Auch mit großen Spiegeln können kleine Bäder größer wirken. Foto: Aqua Cultura / Dreyer ? www.aqua-cultura.de

Viele Menschen legen großen Wert auf ein Badezimmer mit Wohlfühlambiente. In den oft sehr klein geschnittenen Räumen ist diese Wirkung jedoch nicht einfach zu erzielen. Mit ein paar optischen Tricks können aber auch kleine Bäder aufgewertet werden.

Nürnberg, 24. September 2009. Statistisch gesehen misst das durchschnittliche westeuropäische Bad nicht mehr als acht Quadratmeter, berichtet das Immobilienportal Immowelt.de. So manch ein Bewohner muss sogar mit nur vier Quadratmetern auskommen. Da heißt es Platz sparen und das Bad mit optischen Tricks vergrößern. So sollte beispielsweise beim Waschbecken auf kleine Abmessungen geachtet werden. Manch ein Anbieter hat Minigrößen mit weniger als 50 Zentimeter Breite und nur 25 Zentimeter Tiefe im Angebot. Noch mehr Platz kann mit Eckwaschbecken gespart werden, da die Ecke Tiefe schafft, ohne weit hinauszuragen und so die Bewegungsfreiheit einzuschränken. Auch Toiletten und Bade- oder Duschwannen gibt es mit besonders kurzen Abmessungen. Wer ganz auf die Badewanne

verzichtet und sich mit einer Dusche begnügt, gewinnt noch einmal erheblich Raum, weiß Immowelt.de.

Kleine optische Wunder lassen sich auch mit den richtigen Fliesen erzielen. Größere Fliesen erweitern den Raum, da nicht so viele Fugenraster entstehen. Außerdem sollten rechteckige Fliesen am Besten waagerecht verlegt werden. Das zieht den Raum in die Länge. Die richtige Farbwahl kann zusätzlich helfen. Helle, kühle Farben neigen dazu, Räume größer erscheinen zu lassen, berichtet Immowelt.de. Außerdem hilft Transparenz. So sorgen beispielsweise durchsichtige Duschtrennungen für einen großzügigen Raumeindruck.

Eine besonders gute Vergrößerungstaktik ist darüber hinaus indirektes Licht. Zur Decke ausgerichtete Strahler weiten den Raum. Eine andere Möglichkeit sind nach unten verblendete Lichtleisten. Auch sie heben die Decke scheinbar an. Verspiegelte Wände sind eine weitere Option. Die Tür sollte sich jedoch nicht mitspiegeln. Die dadurch entstehende optische Irritation kann den ganzen Vergrößerungseffekt durch die Ablenkung zunichte machen.

Weitere Themen des Immowelt-Pressediensts:
<http://presse.immowelt.de/pressediens.html>

Portrait

Über Immowelt.de:

Die Immowelt AG ist der führende IT-Komplettanbieter für die Immobilienwirtschaft. Wir betreiben mit Immowelt.de eines der erfolgreichsten Immobilienportale am Markt und überzeugen mit 58 Millionen Exposé-Aufrufen und 960.000 Immobilienangeboten im Monat. Unsere Datensicherheit ist TÜV-zertifiziert und die hervorragende Benutzerfreundlichkeit durch neutrale Umfragen bestätigt. Dank eines starken Medien-Netzwerks erscheinen unsere Immobilieninserate zusätzlich auf über 50 Zeitungsportalen.

Unsere Softwareprodukte Makler 2000, estatePro und Immowelt i-Tool gehören zu den führenden Lösungen in der Immobilienbranche und erleichtern vielen Tausend Benutzern das tägliche Arbeiten.

Abgerundet wird unser Angebot durch das Fach-Portal Bauen.de und das Ferienwohnungs-Portal Fewoanzeigen.de.

News-ID: 353263 • Views: 161 (Stand: 29.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/353263/Optische-Tricks-fuer-kleine-Baeder.html>